

HINWEISE ZUM SEGELTÖRN

1. An-/Abreise

Ausgangs- und Zielhafen sind der jeweilige Hafen laut Törnplan, sollte mangels Verfügbarkeit oder fehlender Seetüchtigkeit der Yacht dies nicht der Fall sein, ist eine angemessene Wartezeit zur Herstellung des Törnstarts zu akzeptieren. Beachte bitte, dass beim Buchungszeitraum der erste Tag der Anreisetag und der letzte Tag der Abreisetag ist und an diesen Tagen üblicherweise nicht gesegelt wird. Eine Info über den genauen Liegeplatz, insbesondere bei Etappentörns oder ausserhalb des Heimathafens, erhältst du rechtzeitig vor deiner Ankunft.

2. Törnablauf

Es hat sich bewährt, dass die Törns von Samstag bis Samstag gehen. Nach Eintreffen der Mitsegler werden die Kojen verteilt und der Einkauf des Proviantes erledigt. Als Hilfe könnt ihr euch eine Einkaufsliste herunterladen und diese bereits vorab innerhalb der Crew abstimmen.

Für alle Mitsegler erfolgt vor dem Ablegen eine Sicherheitseinweisung, die nicht nur die sicherheitsrelevanten Punkte sowie die Bedienung der Yacht betreffen, sondern auch das Zusammenleben an Bord erleichtern soll.

3. Packliste

Alle Crewmitglieder erhalten eine Packliste. Zusätzlich sind 2 Geschirrhandtücher pro Person mitzubringen.

4. Papiere

Bitte prüfe die Gültigkeit deiner Ausweispapiere. Manche Länder benötigen ausschließlich einen Reisepass, insbesondere im Ausland kann ein bei Törnende noch sechs Monate gültiger Reisepass verlangt werden. Manchmal ist zusätzlich ein Visa nötig. Erkundige dich hinsichtlich dieser Punkte und achte selbst auf eine rechtzeitige Beantragung oder Verlängerung. Denk an deine Führerscheine wie z. B. SBF-See oder auch dein Meilenbuch.

5. Suchtmittel

Während die Yacht sich „in Fahrt“ befindet ist Alkoholkonsum an Bord unerwünscht. Rauchen bitte während der Fahrt so weit als möglich einschränken und wenn dann bitte nur an Deck und achtern in Lee, so daß andere nichtrauchende Mitsegler nicht gestört oder durch umher wirbelnde Glut verletzt oder Materialien beschädigt werden.

6. Gesundheit

Jeder ist für seine Gesundheit selbst verantwortlich und hat sich auch über die Verhaltensregeln der Sicherheitseinweisung hinaus so bewußt zu verhalten, dass ihm und seinen Mitsegler kein Schaden jeglicher Art zugefügt wird.

7. Teilnahmevoraussetzung

Jeder Mitsegler erklärt, das er ohne Einschränkung physisch und psychisch in der Lage ist, an dem Segeltörn teilzunehmen, den Bordalltag ohne fremde Hilfe meistert und er versichert, dass er sich schwimmend längere Zeit im Wasser aufhalten kann. Beachtet bitte, dass für einige Törns seglerische Vorkenntnisse und Erfahrungen vorausgesetzt werden.